

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 2

der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der Ortsbeiräte der Ortsbezirke Wiesbaden-Naurod und -Auringen am 05.11.2003

Umstrukturierung der Ortsverwaltungen hier: Wiesbaden-Auringen und -Naurod

1. Antrag der SPD-Fraktion Naurod (Eingang in die Geschäftsstelle am 27.10.03)

Der Magistrat wird gebeten, die Pläne für eine **Einschränkung des Angebotes der Nauroder Ortsverwaltung** (Umstrukturierung der Ortsverwaltungen zur Erzielung weiterer Konsolidierungsbeiträge) in der vorgestellten Form nicht weiter zu verfolgen. Die diskutierten Vorschläge

- sind geeignet, die Einrichtung der Ortsverwaltungen als (dezentrales) Serviceangebot mindestens tendenziell in Frage zu stellen
- verstoßen gegen den Eingliederungsvertrag und sind schon deshalb abzulehnen.

Die vorgestellten Pläne enthalten nach Einsicht des Ortsbeirates drei Bereiche:

- interne Optimierung
- Verkürzung bzw. Veränderung der Öffnungszeiten
- Verminderung des Leistungsangebotes.

Möglichkeiten der „**internen Optimierung**“ kann der Ortsbeirat nicht beurteilen und gibt insofern hierzu eine Stellungnahme nicht ab.

Eine **Verkürzung der Öffnungszeiten** und eine Verminderung des derzeitigen Leistungsangebotes machen das Serviceangebot nachhaltig unattraktiv und sind deshalb nicht zustimmungsfähig. Der Ortsbeirat bestreitet, dass durch die Verminderung der Öffnungszeiten ein Einsparpotential erschlossen wird. Der Einrichtung eines Samstagsangebotes steht der Ortsbeirat positiv gegenüber.

Eine **Verminderung des Leistungsangebots** lehnt der Ortsbeirat grundsätzlich ab. Falls es sich aus unterschiedlichen Gründen als zweckmäßig herausstellt, etwa die Rentenberatung ausschließlich auf die Träger der Rentenversicherung zu verlagern, stellt sich der Ortsbeirat dieser Bemühung nicht entgegen. Dem Magistrat steht es frei, über die kommunalen Verbände oder auf anderem Wege eine entsprechende Gesetzesänderung zu betreiben.

2. Antrag der CDU-Fraktion Naurod, vom 03.11.03

Der Ortsbeirat nimmt die aus dem Eckdatenbeschluß zum Doppelhaushalt 2004/2005 resultierende Konsolidierungsvorgabe an das Hauptamt zur Kenntnis und ist grundsätzlich mit dem Grobkonzept zur Umstrukturierung der Ortsverwaltungen einverstanden.

Bei der Umsetzung sind folgende Aspekte zu beachten:

- a) die dezentrale, bürgernahe Ortsverwaltung wird beibehalten. Dieser Grundsatz darf nicht angetastet werden.
- b) Organisationsveränderungen mit Auswirkungen auf den rechtsgültigen Eingliederungsvertrag sind nur mit Zustimmung des Ortsbeirates möglich.
- c) Die **Öffnungszeiten** sind so zu steuern, daß die Ortsverwaltung für die Bürgerinnen und Bürger an **3 Tagen / Woche bzw. 12 Stunden geöffnet** ist.
- d) An **mindestens zwei Tagen / Monat** wird eine qualifizierte **Rentenberatung in Naurod** durchgeführt.

Beschluss des Ortsbeirates Wiesbaden-Naurod Nr. 0028

Dem Antrag zu 2. (CDU-Fraktion) wird zugestimmt.

+

+

Verteiler:

Dezernat I/10
Ortsbeirat Wiesbaden-Auringen z. Kts.
z.d.V.

Nickel
Ortsvorsteher, Wiesbaden-Naurod
gemeinsamer Vorsitzender